

Protokoll

Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Krakow am See

Sitzungstermin:	Dienstag, 28.09.2021
Raum, Ort:	Turnhalle Naturpark-Schule Krakow am See
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:03 Uhr

Anwesende:

Vorsitz

Herr Jörg Oppitz

Mitglieder

Herr Hilmar Fischer

Frau Ilka Boomgaarden-Kühl

Herr Frank Eilrich

Herr Wolfgang Fentzahn

Herr Lothar Fetzer

Herr Wolfgang Geistert

Frau Carolin Heidmann

Herr Dr. Christoph Küsters

Herr Christian Pawelke

Frau Friederike Peters

Herr Jürgen Weichold

Frau Anne-Katrin Schulze

Gäste

13 Bürger

Herr Ruhnau Wokra GmbH

Verwaltung

Frau Steffi Lucht

Frau Stephanie Möller

weitere Anwesende

Herr Liebetanz SVZ

Abwesende:

Mitglieder

Herr Bernd Haun

entschuldigt

Herr Dr. Hannes Kremp

entschuldigt

Gäste

Frau Franka Silberstein

entschuldigt

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Anwe-

senheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Oppitz eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Die Einladung mit der Tagesordnung ist allen Stadtvertretern*innen fristgerecht zugegangen. Es sind 13 von 15 gewählten Stadtvertretern*innen anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung

Zur Tagesordnung gibt es folgende Änderungen:

Herr Pawelke beantragt den TOP 7ö - „Neubesetzung eines Mitgliedes für den Hauptausschuss und Finanzausschuss der Stadt Krakow am See“ nicht zu behandeln. Er möchte den neuen Stadtvertreter Herr Haun erst kennenlernen, bevor eine Wahl erfolgt.

Der Bürgermeister gibt an, dass Herr Haun bereits gewählter Stadtvertreter ist und die Mandatsannahme schriftlich bestätigt wurde. Herr Geistert stimmt dem zu und informiert, dass der Fraktion Heimatverein Charlottenthal das Vorschlagsrecht für die Neubesetzung zusteht. Es kommt zur Abstimmung über den Antrag.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
1 Ja-Stimmen; 12 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

Herr Oppitz informiert, dass der TOP 4nö mit den Unterpunkten 4.1nö-„Beendigung Vertragsverhältnis über den Betrieb des Kiosks und den Bootsverleih Krakow am See“ und 4.2nö- „Stellungnahme der Verwaltung“, von der Tagesordnung genommen wird. Der Antragsteller hat seinen Antrag schriftlich zurückgezogen.

Weiter beantragt Herr Pawelke die Aufnahme des Tagesordnungspunktes im nichtöffentlichen Teil „finale Stellungnahme zum aktuellen Sachstand Fischereigelände“. Begründet wird dies mit der Mail vom 20.09.2021 in der gefordert wird eine entsprechende Darlegung zum Sachverhalt bekannt zu geben. Herr Oppitz informiert, dass er in seinem Bericht des nichtöffentlichen Teils dazu informieren wird. Der Antrag wird weiterhin aufrechterhalten und es kommt zur Abstimmung.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
6 Ja-Stimmen; 3 Nein-Stimmen; 4 Stimmenthaltungen**

Zusätzlich beantragt Herr Pawelke die Stellungnahme zum aktuellen Sachstand Fischereigelände als TOP 1 im nichtöffentlichen Teil zu behandeln, so dass Herr Ruhnau (GF der WoKra) als Sach- und Fachkundiger hinzugezogen werden kann. Es kommt zur Abstimmung.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
7 Ja-Stimmen; 2 Nein-Stimmen; 4 Stimmenthaltungen**

Weiter informiert Herr Oppitz, dass der TOP4ö-„Vorstellung der App-Dorffunk“ nicht behandelt wird. Frau Silberstein wird die Vorstellung nicht durchführen. Letztlich folgt der Zusatz, dass der TOP „1. Änderung Pachtvertrag Anglerverein Krakow am See e.V“ im öffentlichen Teil der Sitzung bleibt.

Weitere Änderungsvorschläge gibt es nicht. Damit ergibt sich folgende geänderte Tagesordnung:

-öffentlicher Teil-

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsgemäßheit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsvorschläge zur Tagesordnung
3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt
4. Einwohnerfragestunde
5. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 24.08.2021
6. Neubesetzung eines Mitgliedes für den Hauptausschuss und Finanzausschuss der Stadt Krakow am See
7. Einheitliche Regelungen für die Förderung junger Familien (Zuwendungsrichtlinien)
8. Aufhebung Beschluss 03/2018 vom 27.02.2018 – Zuschuss für Familien bei Erwerb eines Baugrundstücks im B-Plangebiet Nr. 43
9. Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Charlottenthal
10. Beschluss 36/2008 vom 28.10.2008 – Kreuzungsvereinbarung

-nichtöffentlicher Teil-

1. finale Stellungnahme zum aktuellen Sachstand Fischereigelände
2. Information des Bürgermeisters
3. Billigung des nichtöffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 24.08.2021
4. Auftragsvergabe zur Lieferung eines Rettungsbootes II für die FFW Krakow am See

Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend

13 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

3. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Wahlen

Am Sonntag, den 26.09.2021, fanden die Landtags- und die Bundestagswahlen statt. Der Anteil der Briefwähler*innen war weitaus höher als in den Vorjahren. Insgesamt ist die Wahlbeteiligung sehr hoch ausgefallen und ich bedanke mich bei allen Wählern und Wahlhelfern.

Fragen aus der Stadtvertretung vom 24.08.2021

In der letzten Stadtvertretung wurde darauf hingewiesen, dass die Straßenbeleuchtung am Bornberg abgeschaltet wurde.

Das Bauamt hat sich mit dem zuständigen Elektriker in Verbindung gesetzt. Das Problem lag an einer defekten Sicherung und an einem defekten Leuchtkörper. Das Problem ist behoben.

Ein Hinweis gab es zur Durchfahrt Insel Schwerin. Diese ist nicht nutzbar. Dieses Problem ist schon länger bekannt.

Das Bauamt wurde über das Problem informiert und ist bereits tätig geworden. Die Freischneidung von Bewuchs etc. wird demnächst erfolgen. Ein Auftrag dazu wurde bereits erteilt.

Kurwald

Für die Eröffnung des Kurwaldes ist für das nächste Jahr eine offizielle Eröffnung geplant. Der Termin ist vorgesehen für den 22.04.2021. Es wurde angeregt dem Raben am Eingang des Kurwaldes einen Namen zu geben.

Ehemaliges Wasserwerksgrundstück

Es haben sich mehrere Krakower Unternehmen zusammengeschlossen und haben ihr Interesse an dem ehemaligen Wasserwerksgrundstück bekundet. Sie verfolgen das Ziel ein Mehrfamilienhaus und ggf. kleinere Baufelder zu errichten. Der Verkauf eines kommunalen Grundstücks, dass einer späteren Bebauung im Zuge der städtebaulichen Neuordnung zugeführt werden soll, unterliegt dem Vergaberecht. Dieses wird gerade in der Verwaltung geprüft. Der Stadt wäre anzuraten, die Bauleitplanung in Eigenregie durchzuführen für eine der nächsten Sitzungen ist ein Aufstellungsbeschluss vorzubereiten. Eine Zwischenmitteilung an den Antragsteller ist ergangen.

Alter Sportplatz

Die zuletzt erschlossenen Baugrundstücke können öffentlich ausgeschrieben werden. Hierzu wird ein Bewerberbogen entworfen.

Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach §36 BauGB zu Bauanträgen:

Im Zeitraum von August 2021 bis September 2021 wurden 2 gemeindliche Einvernehmen erteilt. Es gab keine Versagungen. (siehe Anlage)

Information zur Erteilung von Genehmigungsfreistellungen nach §62 LbauO M-V in Bebauungsplangebieten:

Im Zeitraum von August 2021 bis September 2021 erfolgte eine Genehmigungsfreistellung. (siehe Anlage)

Information zu Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen gemäß § 6 Nr. 3 der Hauptsatzung:

Im Zeitraum September 2021 wurde in 4 Fällen die Vorkaufsrechtsverzichtserklärung erteilt. (siehe Anlage)

Kulturelle Veranstaltungen

Wann?	Wo?	Was?
02. Oktober 2021 19:00 Uhr	Alte Synagoge	Ausstellungseröffnung – Malerei in vielen Facetten- Röbeler Mal-Region
03. Oktober 2021 16:00 Uhr	Alte Synagoge	Klavierkonzert mit Christian Klonz
13. Oktober 2021 19:30 Uhr	Alte Synagoge	Kino in der Alten Synagoge „Ich bin dein Mensch“
17. Oktober 2021 17:00 Uhr	Festsaal Villa Rita	Konzert mit den Musikern der Staatskapelle Berlin

23. Oktober 2021	Alte Synagoge	Kinotag „200 Jahre Jüdischer Friedhof in Krakow am See „
------------------	---------------	--

Herr Oppitz übergibt das Wort an Herrn Pawelke für eine weitere Information.

Es hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet zum Thema „Radwegausbau L37 – Krakow/Karow“. Die Arbeitsgruppe besteht aus 9 Mitgliedern.

- Kathrin Lange
- Ilka Boomgaarden-Kühl
- Dr. Hannes Kremp
- Ronald Lange
- Carsten Bohnhorst
- Gundolf Bötefür
- Marcel Wagner
- Christian Pawelke
- Jörg Oppitz

Der Radwegausbau soll vorangebracht werden. Mit der Arbeitsgruppe werden entsprechende Möglichkeiten gesucht eventuelle Förderungen zu beraten und über den Bürgermeister zu beantragen.

4. Einwohnerfragestunde

Eine Bürgerin erfragt, ob es die Möglichkeit gibt, einen Bericht der Touristeninformation zur laufenden Saison zu erhalten. Was hat den Touristen gefallen? Was hat Ihnen nicht gefallen? Hierzu wünscht sie sich eine Rückmeldung.

Der Bürgermeister informiert, dass jedes Jahr ein entsprechender Bericht vorgetragen wird. Bis spätestens Anfang nächsten Jahres werden die Informationen da sein.

Weiter bemängelt sie die Veranstaltung des vergangenen Wochenendes. Diese war zu groß organisiert für Krakow am See. Die Lärmbelästigung war nicht sehr angenehm.

Zudem äußert sie, dass die Streuobstwiese im Kur- und Erholungswald nicht mehr erkennbar ist. Wird diese nicht mehr gepflegt? Die Anregung wird ans Ordnungsamt weitergeleitet.

Weiterhin wünscht sie sich einen erneuten Aufruf im Seenkurier, dass nichtnotwendige Arbeiten am Sonntag unterlassen werden. Gespräche mit den zuständigen Anwohnern blieben leider erfolglos. Das Anliegen wird ebenfalls mit ins Amt gegeben.

Ein weiterer Bürger gibt bekannt, dass im Bereich Seepromenade die Weiden am Ufer zu lang sind und die Sichtachse stark beeinträchtigen. Das Bau- und Ordnungsamt wird hierzu informiert.

Eine weitere Wortmeldung bezieht sich auf die Baugrundstücke am Alten Sportplatz. Wie geht es damit weiter? Zudem bemängelt er, dass die Hecke Oberseeweg von Möllen nach Bossow einseitig stark bewachsen ist. Die Problematik hat er bereits telefonisch und auch 2mal schriftlich über den Mängelmelder bekannt gegeben. Wann passiert hier etwas?

Der Bürgermeister informiert, dass es teilweise mehrere Bewerber für die Baugrundstücke gibt. Aktuell wird ein Bewerberbogen erstellt. So haben alle die Möglichkeit sich auch auf mehrere Grundstücke zu bewerben. Sollten mehrere Bewerber auf einem Grundstück registriert sein, wird mit Hilfe des Bewerberbogens der potenzielle Käufer ermittelt.

Der starke Bewuchs der Hecke wird erneut dem Amt mitgeteilt.

Weiterhin wünscht der Bürger einen Vergleich aus dem Haushaltsplan 2021/2022. Welche Maßnahmen wurden geplant? Welche wurden tatsächlich durchgeführt. Das Anliegen wird in den Finanzausschuss geben. Ein entsprechender Bericht folgt.

Herr Eilrich gibt noch einmal den Hinweis zu der App „Klarschiff“ und zu der „DorfFunk“ App. Viele Angelegenheiten können hierüber eingereicht werden.

5. Billigung des öffentlichen Teils der Sitzungsniederschrift vom 24.08.2021

Zum o.g. Protokoll gibt es keine Änderungen oder Ergänzungen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
11 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen**

6. 1. Änderung Pachtvertrag Anglerverein Krakow am See e.V. Vorlage: 2021/166

Der Tagesordnungspunkt wird aufgerufen. Aus der Fraktion Die Linke kommt es zu der Frage, warum die Thematik im öffentlichen Teil der Sitzung behandelt wird. Zusätzlich wird angemerkt, dass eine Erhöhung der Pacht nicht gewollt ist.

Der Bürgermeister informiert, dass es sich um ein öffentliches Grundstück der Stadt Krakow am See handelt. Eine Erhöhung des Pachtzinses ist abhängig von der Entscheidung der Stadtvertretung.

Die Demokratischen Fraktion informiert, dass der Finanzausschuss empfohlen hat, den Pachtzins zunächst für die Dauer der Darlehenszeit beizubehalten und nach Ablauf dieser Zeit neu zu verhandeln, weiterhin sollte die Pachtzeit auf 50 Jahre verlängert werden. Der Beschlussvorschlag sollte dahingehend geändert werden. Dieser Empfehlung stimmen mehrere Stadtvertreter zu.

Es folgt die Abstimmung über den geänderten Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr.: 30/2021

Die Stadtvertretung beschließt die anliegende 1. Änderung zum Pachtvertrag mit dem Anglerverein Krakow am See e.V. vom 03.04.2013. Der Pachtzins beträgt für die Dauer der Finanzierung der Steganlage weiterhin 0,51 €/m².

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
13 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**7. Neubesetzung eines Mitgliedes für den Hauptausschuss und Finanzausschuss der Stadt Krakow am See
Vorlage: 2021/136**

Herr Oppitz eröffnet den Tagesordnungspunkt. Für die Neubesetzung des Hauptausschusses und Finanzausschusses der Stadt Krakow am See schlägt er Herrn Weichold vor. Als Stellvertreter wird Herr Haun angegeben. Weiterhin gibt Herr Weichold seine Mitgliedschaft im Sozialausschuss an Herr Haun ab und fungiert als Stellvertreter. Es gibt keine Einwände zu den Vorschlägen. Es kommt zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 31/2021

Die Stadtvertretung beschließt:

1. die Neubesetzung eines Mitgliedes für den Hauptausschuss der Stadt Krakow am See, sowie deren Vertretung
Mitglied: Herr Jürgern Weichold, Vertreter: Herr Bernd Haun
2. die Neubesetzung eines Mitgliedes für den Finanzausschuss der Stadt Krakow am See, sowie deren Vertretung
Mitglied: Herr Jürgen Weichold, Vertreter: Herr Bernd Haun
3. die Neubesetzung eines Mitgliedes für den Sozialausschuss der Stadt Krakow am See, sowie deren Vertretung
Mitglied: Herr Bernd Haun, Vertreter: Herr Jürgen Weichold

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 0 Nein-Stimmen; 1 Stimmenthaltungen**

**8. Einheitliche Regelungen für die Förderung junger Familien (Zuwendungsrichtlinien)
Vorlage: 2020/165-01-01**

Der Bürgermeister ruft den Tagesordnungspunkt auf. Herr Eilrich spricht sich gegen die Zuwendungsrichtlinie aus. Eine Förderung von 2.000 Euro hält er bei den heutigen Preisen nicht für zielführend. Weitere Stadtvertreter wünschen eine endgültige Entscheidung. Die Thematik wurde lange genug beraten. Die Förderung ist gut angelegt und ermöglicht der Stadt Krakow am See den Schulstandort zu sichern.

Weitere Anmerkungen gibt es nicht. Der Bürgermeister verliest den Beschlussvorschlag und es kommt zur Abstimmung.

Beschluss-Nr.: 32/2021

Die Stadtvertretung beschließt die Zuwendungsrichtlinie für die Förderung junger Familien bei der Finanzierung von Bauplätzen und Wohneigentum.

Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend

12 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

**9 . Aufhebung Beschluss 03/2018 vom 27.02.2018 - Zuschuss für Familien bei Erwerb eines Baugrundstücks im B-Plangebiet Nr. 43
Vorlage: 2018/014-01**

Der Bürgermeister informiert, dass der zuvor gefasste Beschluss die Aufhebung des Beschlusses 03/2018 nach sich zieht. Es gibt keine Einwände.

Beschluss-Nr.: 33/2021

Die Stadtvertretung beschließt, den Beschluss 03/2018 vom 27.02.2018 zum Zuschuss für Familien bei Erwerb eines Baugrundstückes im B-Plangebiet 43 aufzuheben.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
12 Ja-Stimmen; 1 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**10 . Sanierung Dorfgemeinschaftshaus Charlottenthal
Vorlage: 2021/135**

Der Bürgermeister liest den Beschlussvorschlag vor. Aus der SPD Fraktion kommt der Einwand, warum ein Beschluss im Vorfeld gefasst werden soll, wenn das Projekt im Haushaltsplan 2022/23 berücksichtigt werden kann. Die Verwaltung informiert, dass der Fördermittelantrag gestellt wurde. Herr Oppitz gibt an, dass ohne Beschlussfassung der Förderantrag zurückgezogen werden muss.

Herr Fentzahn erfragt, wie alt die Fenster sind und ob eine Sanierung notwendig ist. Herr Oppitz gibt an, dass der Einbau im Jahre 1995/1996 erfolgt ist. Eine Sanierung ist angebracht.

Weiter wird aus der Fraktion Die Linke der Hinweis gegeben, dass die Thematik nicht im Finanzausschuss behandelt wurde. Herr Eilrich wünscht einen Zusatz im Beschlussvorschlag: „wenn die Förderung gewährleistet ist, dann erfolgt die Sanierung“.

Herr Dr. Küsters stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung der Stadtvertretung zu legen. So kann eine Beratung im Finanzausschuss erfolgen.

Dem stimmen einige Stadtvertreter zu. Es kommt zur Abstimmung den Tagesordnungspunkt zurückzustellen.

**Abstimmung: 15 gewählte Stadtvertreter, 13 davon anwesend
8 Ja-Stimmen; 5 Nein-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen**

**11 . Beschluss 36/2008 vom 28.10.2008 - Kreuzungsvereinbarung
Vorlage: 2021/094**

Der Tagesordnungspunkt wird aufgerufen. Die Informationsvorlage ist allen zugegangen. Anmerkungen gibt es keine.

Vorsitz
J.Oppitz
Bürgermeister

Protokollführung